

Goldener Weingenuß im Fricktal

Neun Fricktaler Weinbaubetriebe mit Diplomen ausgezeichnet

FRICKTAL. Zum elften Mal wurde der vom Branchenverband Aargauer Wein initiierte Weinwettbewerb «Goldener Aargauer Weingenuß» durchgeführt. Fachleute aus der ganzen Schweiz beurteilten 139 Weine von Aargauer Weinbaubetrieben. Die Weine wurden in sieben Kategorien bewertet. Kategorie 1: Riesling-Sylvaner trocken und Riesling-Sylvaner leicht süß, Kategorie 2: Weiße Spezialitäten, Kategorie 3: Blanc de Noirs, Federweisse, Schiller und Rosé, Kategorie 4: Pinot Noir ohne jeglichen Holzkontakt, Kategorie 5: Pinot Noir mit wenig oder viel Holzkontakt, Kategorie 6: Rote Spezialitäten reinsortig oder Cuvées ohne Holzkontakt und Kategorie 7: Rote Spezialitäten reinsortig oder Cuvées mit Holzkontakt.

Breite und Lerneffekt

Markus Fuchs, Vorstandsmitglied des Branchenverbandes Aargauer Wein, wies auf zwei wichtige Anliegen des Anlasses hin. Ziel Nummer eins ist, den Weinfreunden und der Öffentlichkeit den hohen Qualitätsstand und die Vielfalt der Weine aus dem Aargau aufzuzeigen, also nicht nach «Podestplätzen» zu bewerten, sondern in jeder Kategorie die bestplatzierten 25 Prozent der Weine mit einem Diplom auszuzeichnen. Ziel Nummer zwei war der Lerneffekt bei den Teilnehmern. An einem Workshop mit dem technischen Leiter der Degustation, Hans Bättig, wurden die Ergebnisse analysiert, um aus den Bewertungen Lehren und Vergleiche zu ziehen.



Marcel Jeck (von links), Guido Oeschger, Marcus Keller, Claudia Oeschger, Peter Büchli, Erika Fürst, Landstatthalter Markus Dieth, Daniel Fürst, Niklaus Essig, Martina Essig, Urs Gasser, Vrony Müller, Michael Rey, Patrik Obrist und Andrea Wunderlin.

Foto: rb

Landstatthalter Markus Dieth überreichte die Diplome

Bevor Landstatthalter Markus Dieth die Diplome überreichte, lobte er die Gewinnerinnen und Gewinner: «Es ist bewundernswert, wie sie den Aargauer Wein Jahr für Jahr hegen und pflegen, weiterentwickeln und verbessern und mit viel Engagement und Leidenschaft an die Arbeit gehen. Die exzellente Qualität und der einzigartige Charakter der Aargauer Rot- und Weissweine ist sehr beachtlich. Das bestätigen zwanzig Degustatorinnen und Degustatoren aus der ganzen Schweiz. Im Namen des Regierungsrats gratuliere ich den Gewinnern der Prämierung Goldener Weingenuß ganz herzlich zu den verdienten Diplomen. Sie dürfen zu

Recht stolz sein über diese Auszeichnung.»

Diplome für das Fricktal

Mit je vier Diplomen liegen Büchli Weine, Peter und Sibylle Büchli, Effingen, und Fehr und Engeli, Urs Gasser, Ueken, an der Spitze. Das Weingut Fürst, Daniel und Erika Fürst, Hornussen, und die Wiler Trotte, Guido und Claudia Oeschger, Wil, erzielten je drei Diplome. Zwei Diplome erhielt die Rebbaugemeinschaft Mettau, Martina und Niklaus Essig. Je ein Diplom gab es für Culina Vinum GmbH, Patrick Obrist und Corinne Gabriela Amrein, Oeschgen, Weinbau Marcel und Daniel Jeck, Zeiningen, den Rebbaugemeinschaft Hottwil, Marcus Keller, sowie Weinbau Andrea und Gerhard Wunderlin, Zeiningen. (rb/)